

	Objekt: Notgeldschein 10 Pf.
	Museum: Städtische Museen Tangermünde Lange Straße 61 39590 Tangermünde 039322-93260 jubert@tangermuende.de
	Sammlung: Kulturgeschichte
	Inventarnummer: V 967a G

Beschreibung

Dieser Notgeldschein im Wert von 10 Pfennigen wurde von der Stadt Tangermünde im Jahre 1921 herausgegeben.

Er trägt auf beiden Seiten bekannte Tangermünder Motive - auf der Vorderseite eine Ansicht der sogen. Roßfurt, eines zur Elbe führenden Stadttors, auf der Rückseite eine Abbildung der Statue "Jungfer Lorenz" von Christian Daniel Rauch.

Interessant sind auch die auf solchen Scheinen oft zitierten Sinnsprüche mit Bezug zur Stadtgeschichte oder zum Zeitgeschehen. Auf diesem Schein heißt es z. B. unter Anspielung auf den Ersten Weltkrieg:

"Einst hat man in Tangermünde den süffigen "Kuhschwanz" gebraut, doch was wir als Kriegsbier getrunken, davor Allen heute noch graut!"

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Druck
Maße: 5,0 x 8,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1921
	wer	Louis Koch (Lith. Anstalt)
	wo	Halberstadt
Ausgefertigt	wann	01.04.1921
	wer	Magistrat der Stadt Tangermünde

wo Tangermünde

Schlagworte

- Jungfer Lorenz
- Notgeld